



STADT- MISSIONS- BRIEF

Dezember 2017

Stadtmission Neustadt an der Weinstraße

mit den Orten

Appenthal, Edenkoben, Mußbach und Weidenthal

Monatsspruch:

Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes wird uns besuchen das aufgehende Licht aus der Höhe, damit es erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes, und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens.

Lk 1,78-79

Wort zum Monat

Fürchtet euch nicht! siehe, ich verkündige euch **große Freude**, die allem Volk widerfahren wird
Lk 2,10

Liebe Freunde und Mitglieder der Stadtmissionsgemeinde,

das Jahr 2017 geht seinem Ende entgegen. Der Dezember ist in der Christenheit vom Blick auf Jesu Geburt vor 2000 Jahren geprägt. Sie war das größte Ereignis der Weltgeschichte. Nicht umsonst entschied man sich unsere Zeitrechnung auf Christi Geburt zurück zu führen.

Von diesem großen Ereignis sprechen unsere Advents- und Weihnachtslieder. Vom Kommens Jesu in unsere Welt ist die Verkündigung im Dezember auch in unserer Stadtmissionsgemeinde geprägt.

Am 1. Advent laden wir in Neustadt zu unserer Adventsfeier ein. Am 3. Advent findet unser musikalischer Adventsgottesdienst statt. Am Heiligabend erfreut uns die Jungschar im Gottesdienst mit einem Krippenspiel. In Edenkoben und auch im Tafelkaffee gibt es ebenfalls Adventsfeiern.

Mit dem 1. Advent beginnt das neue Kirchenjahr. Es ist gut, dass es in dieser Zeit um das Zentrum unseres Glaubens geht, um das Evangelium. Evangelium heißt zu Deutsch die „Frohe- oder auch die frohmachende Botschaft“.

Als Jesus geboren wurde, verkündigten Engel, den Hirten von Bethlehem, dieses Evangelium. Sie sagten ihnen, dass es keinen Grund zur Furcht gibt, sondern, dass eine große Freude auf alles Volk zukommt. Damit war die Freude darüber gemeint, dass Gott selbst, in Gestalt Jesu ins Elend der Welt kommt. In Jesus nimmt Gott alles was wir Menschen tragen müssen auf sich. Am Ende seines irdischen Lebens erlöst er alle die an ihn Glauben durch seinen Sühnetod am Kreuz.

Der Prophet Jesaja erklärt dass Wunder mehr als 600 Jahre vor Jesu Geburt: „Das Volk das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht; und über die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell.“ (Jes 9,1)

Mit der Finsternis, von der der Prophet Jesaja redete, war nicht nur die brutale Unterdrückung Israels durch die Römer und durch König Herodes zur Zeit der Geburt Jesu gemeint. Und auch heute ist diese Finsternis tiefer als ungerechte Verhältnisse in der Welt. Ein solcher Blick ist viel zu oberflächlich. Die Finsternis in der alles Volk wandelt, ist die Dunkelheit des menschlichen Herzens. Seit dem Sündenfall ist das Herz des Menschen die Brutstätte vielfältiger Finsternis. Jesus erklärt: „Aus dem Herzen kommen böse und arge Gedanken“ (Mt. 15,19). Wer nicht blind ist erkennt dies auch an sich selbst. Spuren solcher Finsternis erkennen wir auch bei den Personen, die schon am Anfang mit dem neugeborenen Jesus in Berührung kamen.

Da war Josef, Jesu Ziehvater. Er liebte seine Braut Maria und plante mit ihr eine gemeinsame irdische Zukunft. Aber als sich das schon durch Jesaja angekündigte Wunder der Jungfrauengeburt andeutet (Jes 7,14), geht er davon aus, dass Maria ihn betrogen hat. Was traut er seiner Braut zu? Wie enttäuscht und wie verletzt muss er gewesen sein, als er beschloss Maria zu verlassen (Mt 1,19).

Da waren die Hirten von Betlehem. Hirten waren einst ein angesehener Berufsstand, Abraham, Jakob und David waren Hirten. Zurzeit Jesu waren die Hirten meist verarmt und man sagte ihnen jede Art von Unehrllichkeit nach (Joh 10,13).

Wir sehen die Weisen aus dem Morgenland, die in ihrer Heimat als Gelehrte galten. Gleichzeitig aber waren solche Weise in mancherlei okkulten Bindungen verhaftet.

Oder denken wir an Simeon und Hanna. Gläubige Menschen, die davon ausgehen musste, dass das nächste größere Ereignis ihres irdischen Lebens der Tod sein wird (Luk 2,29). Der Tod, die Strafe auch für ihre Sünde (Ps.90,7; Röm 6,23).

Später begegnet Jesus weiteren Menschen, deren Leben von Finsternis geprägt war, Betrügnern (Zöllner), Ehebrecher, Blinde, Lahme und verurteilte Verbrecher usw.

Aber wer von ihnen Jesus annahm, in dessen Leben kam das Licht (Luk 19,9; Luk 23,43). Dieses Licht kommt auch heute ins Herz eines jeden Menschen der Jesus als Herrn und Heiland aufnimmt.

Die große Freude, die mit Jesu Geburt kam, dürfen wir in der dunklen Zeit bezeugen. Deswegen evangelisieren wir. Deshalb dürfen auch Sie in der Adventszeit ihre Freunde, Verwandte und Bekannte zu den Gottesdiensten einladen.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und einen freudigen Übergang ins Jahr 2018

Rainer Wagner

Gottesdienste

Sonntag, 3. Dezember
Adventsfeier
14:30 Uhr

Predigt: R. Wagner
Einleitung: G. Scherer
Liebbegleitung: Posaunenchor
Gemischter Chor

Sonntag, 10. Dezember
18:00 Uhr

Predigt: Open Doors
Einleitung: R. Jung
Liebbegleitung: G. Walter

Sonntag, 17. Dezember
Musikalische Adventsfeier
18:00 Uhr

Predigt: R. Wagner
Einleitung: G. Scherer
Liebbegleitung: Posaunenchor
Gemischter Chor

Sonntag, 24. Dezember
16:00 Uhr

Predigt: R. Wagner
Einleitung: R. Wagner
Krippenspiel
Liebbegleitung: Flötengruppe

Sonntag, 25. Dezember
18:00 Uhr

Predigt: R. Wagner
Einleitung: G. Scherer
Liebbegleitung: Posaunenchor
Gemischter Chor

Sonntag, 31. Dezember
18:00 Uhr

Predigt: R. Wagner
Einleitung: Abendmahl
Liebbegleitung: G. Walter

Jeweils eine halbe Stunde vor den Gottesdiensten treffen sich Interessierte zum gemeinsamen Gebet im kleinen Konferenzraum.

Besondere Veranstaltungen

13. Dezember, 16:00 Uhr: Adventsfeier des Tafelkaffees

20. Dezember, 15:30 Uhr: Rot-Kreuz-Stift

Bibelstunden

Neustadt

Stadtmission, Von-der-Tann-Straße 11

(donnerstags, 19:30 Uhr)

7. Dezember: H.-J. Baumann
14. Dezember: R. Wagner
21. Dezember: H.-J. Baumann
28. Dezember: R. Wagner

Davor Gebetsstunde um 18:45 Uhr.

Edenkoben

Missionshaus, Spitalstraße 9

(dienstags, 18:30 Uhr)

5. Dezember: H.-J. Baumann
12. Dezember: Adventsfeier
18.00 Uhr: R.Wagner /
U.Grünenwald
19. Dezember: R. Wagner
26. Dezember: Ausfall

Weidenthal

Ev. Kindergarten, Langentalstraße 16

1. und 3. Bibelstunde im Monat bei
Fr. Kallausch, Weisenbachstraße 31

(montags, 17:00 Uhr)

4. Dezember: H.-J. Baumann
11. Dezember: R. Wagner
18. Dezember: R. Wagner
25. Dezember: Ausfall

Appenthal

Fr. Uhly, Harzofenstraße 12

(mittwochs, 17:30 Uhr)

6. Dezember: Ausfall
13. Dezember: R. Wagner
20. Dezember: R. Wagner
27. Dezember: Ausfall

Mußbach

Prot. Gemeindehaus, Hermann-Löns-Str. 13

(dienstags, 20:00 Uhr)

5. Dezember: H.-J. Baumann
12. Dezember: R. Wagner
19. Dezember: H.-J. Baumann
26. Dezember: Ausfall

Veranstaltungen der Stadtmission im November 2017

Mittwoch, den 22. November (Buß -und Bettage) 19.30 Uhr
Gottesdienst Predigt: R. Wagner / Liedbegleitung G. Walter

Sonntag, den 26. November (Ewigkeitssonntag) 10.30 Uhr
Gottesdienst Predigt: R. Wagner

Donnerstag, den 30. November 19.30 Uhr
Bibelstunde R. Wagner

Gottesdienste zu Weihnachten und zum Jahreswechsel

24. Dezember, 16.00 Uhr: Heiligabendgottesdienst mit Krippenspiel

25. Dezember, 18.00 Uhr: Weihnachtsgottesdienst

31. Dezember (Silvester), 18.00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst

1. Januar, 18.00 Uhr: Neujahresgottesdienst

Gruppen und Kreise

Chöre

Posaunenchor	dienstags ¹ , 19:15 Uhr	E. Bundrück 06321/69073
Gemischter Chor	donnerstags ¹ , 20:30 Uhr	A. Scherer 06321/60236

Jugendkreise

Kinderstunde	während der Gottesdienste	U. Walter 06321/4882429
Jungschar	freitags ¹ , 16:00–18:30 Uhr	A. Pfeiffer 06327/9756585
Ältere Buben-Jungschar	freitags ¹ , 16:00–18:30 Uhr	R. Jung 06321/15567
Teenagerkreis	freitags ¹ , 17:00–20:30 Uhr	P. Kuppetz 06321/14656
Jugendkreis	freitags ¹ , 18:30–20:30 Uhr	H. Ebersold 06321/33267
Kreis junger Erwachsener	mittwochs ¹ , 18:30–20:30 Uhr	T. Reiner 06235/4599349
Krabbelgruppe	freitags ² , 9:30–11:00 Uhr	J. Dreier 06323/8030924

Frauenkreise

Frauenkreis Neustadt	1. Dienstag im Monat	C. Steinel 06329/8050640
Frauen-Missions-Gebetskreis	1. Dienstag im Monat	G. Walter 06321/84862

¹ nicht an Feiertagen, nicht in den Schulferien

Sonstige Kreise

Hauskreis	montags ¹ , 20:00 Uhr	G. Scherer 06321/60236
Gymnastikgruppe	donnerstags ² , 9:30 Uhr	P. Kuppetz 06321/14656
Bibelkundeseminar	montags (zweiwöchentlich), 19:30 Uhr	R. Wagner 06321/2678

Informationen

Seelsorgerliche Begleitung

Kontakt: Claudia Steinel, Tel 06329 8050640

Tafel Neustadt

Jeden Mittwoch von 13:00 bis 17:00 Uhr sind bei uns die Kunden der Neustadter „Tafel“ willkommen.

Dienste und Termine von Prediger R. Wagner

- 4. - 7. Dezember: Teilnahme an der Deutschen Evangelisten-Konferenz in Rehe
- 8. - 10. Dezember: Unterricht und Examen der ersten Absolventenklasse an der Siloah-Bibelschule in Grebenhain

Bibelkundeseminar

18. Dezember: Abschluss des Bibelkundeseminars

Heimgegangen

Nach langer schwerer Krankheit rief unser Herr am 24. Oktober Frau Ruth Clemens aus Weidental im Alter von 85 Jahren heim. Sie ist jetzt am Ziel und darf sehen, was sie geglaubt hat.

² nicht an Feiertagen

Gebetsanliegen

Betet auch für uns, damit Gott uns eine Möglichkeit gibt, die Botschaft von Christus zu verkündigen. Kolosser 4,3a



⇒ **Missionare**

- **Gemeindeaufbau und Mission**

Yokohama / Japan

- **Slumentwicklungsprojekt, Evangelisation**

Klaus und Dorothea Simon, Dourados / Brasilien

- **Kinderarbeit (Schule, Internat), Radioarbeit, Literaturarbeit, Lehrdienst**

Eberhard und Rosmarie Hanisch, Riberalta / Bolivien

⇒ **Verfolgte Christen**

- **Beten wir** für unsere Geschwister, die Druck und Verfolgung aushalten und dabei oft einen hohen Preis bezahlen

- **Beten wir** für Stärke und Kraft

- **Beten wir** für die, die im Gefängnis / Konzentrationslager sind, dass Gott sie mit dem Lebensnotwendigen versorgt und sie nicht an seiner Liebe zweifeln.

⇒ **Stadtmission Neustadt**

- Predigtdienste von Rainer Wagner

- Freizeitarbeiten

- Ausländerschriftenmissionsstand in der Fußgängerzone

- Tafel-Kaffee und Betreuung der Kunden der Tafel e. V. in Neustadt

- Kinder-, Jungschar-, Teenie- und Jugendarbeit, Kreis junger Erwachsener

- Gemischter Chor und Posaunenchor

- Seniorenarbeit und Besuchsdienste

- Unsere Alten und Kranken

- Neue Mitarbeiter für: die gesamte Kinder- und Jugendarbeit
Tafel-Kaffee

Herausgeber

Evangelische Stadtmission Neustadt an der Weinstraße
im Evangelischen Gemeinschaftsverband Pfalz e.V.

Redaktion:

Rainer Wagner / Diplom-Religionspädagoge (FH) (V.i.S.d.P)
i.A. des Bezirksgemeinschaftsrates der
Evangelischen Stadtmission

Prediger i.A. des
Bezirksgemeinschaftsrates der
Evangelischen Stadtmission
Neustadt

Rainer Wagner, Im Buchental 8, 67468 Frankeneck / Pfalz
Tel.: 06325 988 0 322

Vorsitzender des
Bezirksgemeinschaftsrates
Internet:

Mobil: 0176 78041034 Fax: 06321 483225
E-Mail: Rainer_Wagner@gmx.net

Bankverbindung:

Günter Scherer
E-Mail: stadtmission.neustadt@egvpfalz.de
<http://www.stadtmission-neustadt.de>
Sparkasse Rhein-Haardt, BLZ 54651240, Konto 1100450624
IBAN DE51 5465 1240 1100 4506 24 , BIC MALADE51DKH